



Finanzverwaltung NRW Postfach 130164 - 50495 Köln



Auskunft erteilt
Herr Meister

A H W Steuerberater
WP / RA
Wankelstr. 9
50996 Köln

Durchwahl-Nr.
0221/97344-55709

Zimmer
340

escann!

Steuernummer/Aktenzeichen
217/5709/1429 VBZ 6

Datum
10.02.2021

Bescheinigung in Steuersachen

Nur **gültig** im Original, ohne Streichungen, mit Unterschrift und Dienstsiegel oder als beglaubigte Fotokopie

A. Angaben zur Person

Name, Wohnort, Firmensitz, Straße, Hausnummer BEST GmbH Personnel Service, 50825 Köln, Vogelsanger Str. 187	
Steuernummer/Identifikationsnummer 217/5709/1429/	
Geburtsdatum, Gründungsdatum 01.02.1996	Rechtsform GmbH

B. Angaben zu den steuerlichen Verhältnissen

1. Hiermit wird bescheinigt, dass der oben bezeichnete Antragsteller hier

- nicht geführt wird. seit dem _____ mit folgenden Steuerarten geführt wird:
 Einkommensteuer Umsatzsteuer Gewerbesteuer Lohnsteuer Körperschaftsteuer
 weitere lohnsteuerliche Betriebsstätte in folgendem Finanzamt: _____

2. Zur Zeit bestehen

- keine fälligen Steuerrückstände.
 Steuerrückstände in Höhe von: _____ €.
 davon aus persönlichen Billigkeitsgründen gestundet: _____ €.
 davon rückständige Lohnsteuer in Höhe von _____ €.

3. Zahlungen erfolgten in den letzten 24 Monaten

- immer oder überwiegend pünktlich.
 überwiegend oder immer verspätet.

Dienstgebäude
Innere Kanalstr. 214
50670 Köln
www.finanzverwaltung.nrw.de

Telefon
0221 97344-0
Telefax
0800 10092675217
Telefax Ausland
0049 221 97344-1200

Allgemeine Sprechzeiten
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 13.30 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Service- / Informationsstelle
Mo. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
Di. 13.30 - 15.00 Uhr

BBk Köln
IBAN DE66 3700 0000 0037 0015 02
BIC MARKDEF1370

Öffentliche Verkehrsmittel: U-Bahn Linien 12 und 15 bis Haltestelle Lohsestraße

B. (Fortsetzung:) Angaben zu den steuerlichen Verhältnissen

4. Steuererklärungen wurden in den letzten 24 Monaten
- immer oder überwiegend pünktlich eingereicht.
 - überwiegend oder immer verspätet oder pflichtwidrig nicht eingereicht.
5. In den letzten 36 Monaten wurden Strafen wegen Steuerstraftaten oder Geldbußen wegen Steuerordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt: nein
6. In den letzten 36 Monaten wurden Verfahren wegen Steuerstraftaten oder Steuerordnungswidrigkeiten eingeleitet und dem Antragsteller mitgeteilt: nein
7. Das Finanzamt hat
- hinsichtlich des Antragstellers ein Insolvenzverfahren beantragt oder von entsprechenden Anträgen Dritter Kenntnis erlangt.
 - den Antragsteller zur Abgabe einer Vermögensauskunft aufgefordert.
8. Sonstiges
- Es handelt sich um eine Neugründung, dem Finanzamt liegen daher noch keine Erkenntnisse über das steuerliche Verhalten des Antragstellers vor.
 - Es liegen folgende abweichende Zuständigkeiten vor:
 - gesonderte Feststellung nach § 180 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 Buchstabe b AO
 - umsatzsteuerliche Organschaft
9. Weitere Angaben

Die Unternehmereigenschaft nach § 2 UStG wird mit dieser Bescheinigung nicht bestätigt.

Die Bescheinigung berücksichtigt lediglich die Fakten zum Zeitpunkt der Ausstellung der Bescheinigung.

Im Auftrag

Meister



Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.